

Golf-Club Main-Taunus e. V.



Eichenprozessionsspinner

Der Staubsauger kommt zum Einsatz



Eine Bekämpfung war früher nicht notwendig. Seit 1995 ist eine starke Zunahme dieses früher seltenen Schmetterlings zu verzeichnen. Schwerpunkte des Eichen-Schädlings finden sich teilweise mit starkem Befall von Eichen in öffentlichen Grünanlagen und leider auch auf Golfplätzen.

Neben den Fraßschäden liegt die eigentliche Schadwirkung des Eichenprozessionsspinners in den gesundheitlichen Auswirkungen der giftigen Raupenhaare auf den Menschen. Die Haare der Raupen führen beim Menschen zu Allergien. Gesundheitliche Beschwerden durch den Eichenprozessionsspinner können während des gesamten Jahres entstehen.

Wir bitten daher unsere Golfer von den Eichen Abstand zu halten. Wir haben zum Schutze der Gesundheit eine Firma beauftragt, die in den nächsten Tagen den Eichenprozessionsspinner von den Eichen absaugen wird.

Wir wünschen weiterhin ein gesundes Spiel

Wiesbaden, 22.05.2014